

ALLES SPÜLT – PCR-Tests an Schulen

Hinweise zu den Produkten, zur Lieferung, zum Umgang mit den Ergebnissen
und zu Reklamationen



Sehr geehrte Frau Direktorin, sehr geehrter Herr Direktor,
sehr geehrte Frau Pädagogin, sehr geehrter Herr Pädagoge,

unser wichtigstes, gemeinsames Ziel in diesem Schuljahr ist, dass Sie Ihre Schüler/innen trotz Corona kontinuierlich in Präsenz unterrichten können. Eine regelmäßige Testung ist dafür unerlässlich. Sie haben im vergangenen Schuljahr die Durchführung von Antigen-Tests gemeistert. Sie wissen, dass die Aussagekraft eines PCR-Tests nochmal deutlich präziser als die eines Antigen-Tests ist. Bisher war es aus logistischen Gründen aber nicht möglich, PCR-Tests für Schulen flächendeckend anzubieten. Mit dem Schuljahr 2021/22 schaffen wir das in Kombination mit den bereits bekannten Antigen-Tests: Pro Woche sind 2 Antigen-Tests und 1 PCR-Test für alle Schüler/innen vorgesehen.

Die Durchführung des PCR-Tests ist für den Schüler/die Schülerin durch das „SPÜLEN“ im Grunde noch einfacher als jene des Antigen-Tests. Etwas komplexer wird jedoch der Ablauf des Testregimes in der Schule – vom Erhalt der Tests über die Zuordnung der einzelnen Schülerin/des einzelnen Schülers bis zur Abholung der Proben und der Ergebnisübermittlung.

Um die Durchführung für Sie so einfach wie möglich zu gestalten, haben wir zusätzlich zu diesem Handout mehrere Dokumente aufbereitet, die unter www.bmbwf.gv.at/allesspuelte zum Download bereitstehen:

- **Visualisierte Anleitung für Schulleiter/innen und Pädagog/inn/en zum gesamten Durchführungsprozess der PCR-Tests**
- **Fragen-/Antwortsheet für Schulleiter/innen und Pädagog/inn/en, in dem das Zusammenspiel von Antigen- und PCR-Test erläutert wird.**
- **Einfache Anleitung für Schüler/innen zur Durchführung des PCR-Tests**
- **Vorlagen (Excel/Word) zur Verwaltung/Dokumentation der QR-Codes pro Klasse und Schüler/in**
- **Vorlagen für Wegweiser zur Abholstation**

In diesem kompakten Handout finden Sie auf einen Blick Informationen zum eingesetzten Produkt/Testverfahren – auch in Fotos dargestellt. Weiters informieren wir über Angaben, die wir von Ihnen benötigen, damit beispielsweise eine Reklamation in die Wege geleitet werden kann.

Wir werden auch dieses Projekt gemeinsam erfolgreich durchführen.

Mit besten Grüßen

Ihr Team Kommunikation

Inhalt

1 ALLES SPÜLT – PCR-Testungen an Schulen	4
Warum wird gespült und nicht gegurgelt?	4
Mit welcher Flüssigkeit wird gespült?	4
2 Welches Material gehört zum PCR-Test an den Schulen?	4
Wie sehen die Tests aus?	5
Wie sehen die QR-Code-Sticker/Bögen aus?	5
3 Durchführung der Tests	6
Wie führt die Schülerin/der Schüler den Test durch?.....	6
Wie ist der gesamte Ablauf der PCR-Testungen in der Schule?	6
Wie ist das Zusammenspiel zwischen Antigen- und PCR-Tests?	6
Hinweis zur Datenerhebung bei der Durchführung beider Testverfahren an einem Tag	6
Übermittlung der Testergebnisse durch das Labor.....	7
4 Umgang mit den Testergebnissen am Schulstandort	8
5 Logistik: Anlieferung/Abholung der Tests	8
6 Lagerung, Entsorgung von Testprodukten	11
7 Unterstützung bei Reklamationen/Fragen zur Lieferung	11
8 Allgemeine Fragen zum Produkt PCR-Test	12
9 Servicestellen für Schulen	12

1 ALLES SPÜLT – PCR-Testungen an Schulen

Ein PCR-Test ist ein sehr sensitives molekularbiologisches Verfahren, mit dem das Erbgut des Virus SARS-CoV-2 im Labor nachgewiesen wird. Die Proben werden bei einem PCR-Spültest gesammelt und durch physiologische Salzlösung stabilisiert, um sie zur Analyse an ein medizinisches Labor senden zu können. Dort werden die Proben verarbeitet, um einen möglichen Nachweis von SARS-COV-2-Viren zu extrahieren.

Warum wird gespült und nicht gegurgelt?

Beim Gurgeln können kleinste Tröpfchen (sog. Aerosole) freigesetzt werden. Aus diesem Grund wird bei diesem PCR-Test in der Schule mit Salzlösung **gespült und nicht gegurgelt**.

Mit welcher Flüssigkeit wird gespült?

Bei dem angewendeten Testverfahren handelt es sich um einen **PCR-Spültest**, bei dem mit einer gesundheitlich unbedenklichen Salzlösung im Mundraum gespült wird. Es handelt sich um lebensmittelechtes Kochsalz in Trinkwasser.

2 Welches Material gehört zum PCR-Test an den Schulen?

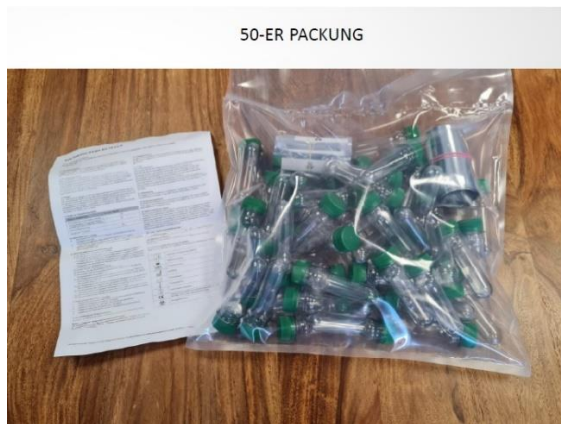
Das Testverfahren umfasst folgende Produkte:

- Teströhrchen mit 0.9% NaCl Lösung (50 Stück-Packung)
- Verschluss für das Röhrchen
- Transportbeutel pro Probe
- Stickerbögen mit QR-Codes für die Schüler/innen
- **Sammelsäcke pro Klasse für die einzelnen Probenbeutel**
- **Abholsäcke, in denen die Klassensäcke zur Abholung bereitgestellt werden**

All diese Bestandteile, die zur Durchführung des Tests notwendig sind, erhalten Sie vom BMBWF über den Logistiker zugestellt. Sie werden über die Lieferungen selbstverständlich informiert.

Wie sehen die Tests aus?

Verpackungsgrößen



Teströhrchen mit Flüssigkeit und bereits aufgeklebtem QR-Code




Probenbeutel (Aussehen kann variieren)



Wie sehen die QR-Code-Sticker/Bögen aus?

Muster Stickerbogen pro Schüler/Schülerin mit 2 rechteckigen Stickern mit Codes und 10 runden mit QR-Codes:

 <p>= Beispiel mit fiktiven Zahlen</p>	<p>S1010011 = die Schulkennzahl X 0001 = Schüler/Schülerin O 0001 = AHS-Oberstufenschüler/in U 0001 = AHS-Unterstufenschüler/in 001 = Nummer des jeweiligen Tests</p>
---	---

Muster Stickerbogen pro Schüler/in folgt:

3 Durchführung der Tests

Wie führt die Schülerin/der Schüler den Test durch?

Siehe dazu eine einfache, visualisierte Anleitung: www.bmbwf.gv.at/allesspuelt

Wie ist der gesamte Ablauf der PCR-Testungen in der Schule?

Siehe dazu die Anleitung zum Download: www.bmbwf.gv.at/allesspuelt

Wie ist das Zusammenspiel zwischen Antigen- und PCR-Tests?

Bitte siehe dazu zum Download „Fragen und Antworten Antigen-PCR-Tests“ unter www.bmbwf.gv.at/allesspuelt

Hinweis zur Datenerhebung bei der Durchführung beider Testverfahren an einem Tag

Werden an einer Schule an einem Tag zwei Testungen (einmal PCR und einmal Antigen) durchgeführt, beachten Sie bitte, dass bei einem positiven Antigen-Selbsttest ODER positiven PCR-Test, Aufzeichnungen zu machen sind, wie der jeweils andere Test ausgefallen ist. Diese Information ist anschließend im Rahmen der Antigen-Selbsttest Erhebung an die Bildungsdirektion zu melden. Diese Daten dienen dem wissenschaftlichen Abgleich der Antigen- und PCR-Tests und werden vom BMBWF nur während der Sicherheitsphase erhoben.

Übermittlung der Testergebnisse durch das Labor

Die Probe wird im Labor nach standardisiertem Verfahren ausgewertet. Die Rückverfolgung kann immer über den zugewiesenen QR-Code sichergestellt werden.

Das Labor übermittelt die Ergebnisse an die dem BMBWF bekannte offizielle E-Mail-Adresse der Schule bis spätestens 7.00 Uhr am Folgetag der Testung.

Die Informationen in der Mail umfassen laut aktueller Info des Labors:

- Gesamtzahl der erhaltenen Proben pro Standort
- Gesamtzahl der ausgewerteten Proben
- Zahl der negativen Ergebnisse
- Zahl der positiven Ergebnisse: Die Codes, die mit einem positiven Ergebnis verknüpft sind, sind deutlich ausgewiesen.
- Zahl der nichtauswertbaren Proben

Sollte es im Labor zu Verzögerungen bei der Auswertung kommen, erhalten Sie ebenfalls bis 7.00 Uhr eine Mail vom Labor, die folgende Informationen enthält:

Leider kommt es zu einer Verzögerung der Analyseergebnisse für Ihre Schule. Die ausstehenden Proben werden schnellstmöglich abgeschlossen und die Tageszusammenfassung wird Ihnen anschließend zugestellt.

Um einen vorläufigen Stand der Analysen zu erhalten, klicken Sie auf folgenden Link. Durch diesen Link erhalten Sie in wenigen Minuten eine Auflistung aller bereits verfügbaren Ergebnisse, sowie eine Liste der Proben, die noch in Arbeit sind per E-Mail zugesendet.

HIER KLICKEN, UM DERZEITIGEN ANALYSESTAND ABZURUFEN

Sobald alle Proben abgeschlossen sind, erhalten Sie automatisch die Tageszusammenfassung per E-Mail.

ACHTUNG: Bitte ändern Sie keinesfalls Ihre offizielle E-Mail-Adresse im Laufe der PCR-Testungen. Wenn sich dies nicht vermeiden lässt, geben Sie die Änderung bitte **UNBEDINGT** über selbsttest@logistikbmbwf.gv.at bekannt. Nur so ist sichergestellt, dass auch das Labor die geänderte Adresse erhält.

4 Umgang mit den Testergebnissen am Schulstandort

Positives Ergebnis:

- Ist ein Code mit einem positiven Ergebnis verknüpft, prüfen Sie bitte anhand Ihrer Dokumentation, zu welcher Klasse der Code gehört.
- Informieren Sie den verantwortlichen Klassenvorstand.
- Informieren Sie die betreffende Schülerin/den betreffenden Schüler sowie deren/dessen Eltern/Erziehungsberechtigte.
- Übermitteln Sie unverzüglich, spätestens jedoch bis 9.00 Uhr den QR-Code der positiven Probe sowie die Daten der betroffenen Schülerin/des betroffenen Schülers (Vorname, Nachname, Geschlecht (M oder W), Geburtsdatum (DD.MM.JJJJ), Wohnadresse [PLZ, Ort, Straße, Hausnummer], Telefonnummer, Abnahmedatum und Uhrzeit der Testung) über die Datenplattform des Testanbieters an das Labor. Der Link zur Plattform und eine kurze Anleitung zur Handhabung wird mit der Ergebnis-Mail des Testanbieters (W, NÖ, OÖ: noreply@covidfighters.com bzw. Bgld., K, Stmk., Sbg., T, Vbg.: service@novogenia.com) übermittelt.
- Das Labor übernimmt die Eingabe der Personendaten und des Befunds via Schnittstelle ins EMS.
- Die vom Labor übermittelten Daten sind binnen einer Woche nach Eintreffen der Ergebnisse zu löschen.
- Die zuständigen Behörden werden auf Grund der EMS-Meldung tätig und veranlassen weitere Schritte (Absonderungsbescheide, Verkehrsbeschränkungen, Kontaktdatenerhebung, Quarantäne etc.).

Andere Ergebnisse:

Bei allen anderen Ergebnissen (negativ/nicht ausgewertet) ist nichts weiter zu veranlassen.

5 Logistik: Anlieferung/Abholung der Tests

Anlieferung der Testsets

Wie auch bei den Antigen-Tests werden Sie über die Anlieferungen der Tests über kommunikation@bmbwf.gv.at informiert.

Abholung der Proben

Der Logistikdienst holt die Proben am Tag der PCR-Testung im Zeitfenster zwischen **8.30 Uhr und 14.00 Uhr** in der Schule ab.

Das bedeutet:

WICHTIG

Die Proben **müssen ab 8.30 Uhr GESAMMELT zur Abholung an einem Ort** – nach Möglichkeit in einem Raum in der Nähe des Haupteingangs der Schule – **bereitstehen**. Bitte schildern Sie für den Fahrer genau aus, wo die Proben gelagert sind. Wenn es hier zu Zeitverzögerungen kommt, **verlässt der Fahrer die Schule OHNE Proben und Sie müssen diese entsorgen**.

Sammelbeutel zur Sammlung der Einzelproben-Beutel **pro Klasse** (Aussehen kann variieren):



Abholsack zur Sammlung der Klassenbeutel für Abholung **durch Logistiker** (Aussehen kann variieren)



Wichtige Hinweise für einen reibungslosen Ablauf

QR-Codes

Bitte stellen Sie sicher, dass die QR-Codes korrekt (auf den Deckel – nicht seitlich) geklebt werden. Seitlich geklebte QR-Codes müssen im Labor manuell gescannt werden, was automatisch zu einer zeitlichen Verzögerung führt.

Verschließen der Sammelbeutel

Es ist wichtig, dass die Sammelbeutel gut verschlossen werden. Entweder mit den Kabelbindern, die mitgeliefert werden, oder mit einem festen Klebeband. Es ist auch ausreichend, wenn der Sammelbeutel zugetackert ist. Beim Transport kann es sonst passieren, dass die einzelnen Proben herausfallen und somit eine Schulzuordnung nicht mehr möglich ist.

Kennzeichnung der Sammelbeutel

Bitte stellen Sie sicher, dass die Sammelbeutel mit den entsprechenden Stickern (Gefahrgut und QR-Code) versehen werden, die ebenfalls mitgeliefert werden.

Abholung der Proben

Es ist wichtig, dass die Proben pünktlich abgeholt werden. Die Fahrer haben die Anweisung, an den Schulstandorten nicht zu warten. Wenn von der Schule Proben mit falschen QR-Codes an die Fahrer abgegeben werden, gibt es keine Möglichkeit, dass die Fahrer diese wieder zurückbringen oder umtauschen.

ACHTUNG! Info für Wiener Schulen, die an „Alles gurgelt“ teilnehmen:

Die Abholsäcke zur Aktion „Alles gurgelt“ sind weiße Gewebebeutel auf die ein V gedruckt ist.



WICHTIG

Um ein digitales Tracking der PCR-Proben zu ermöglichen, erhalten Schulen der Bundesländer **Burgenland, Steiermark, Kärnten, Salzburg, Tirol** und **Vorarlberg** von der Firma Novogenia (service@novogenia.com) eine Mail mit einem individuellen QR-Code. Wir bitten Sie, diesen QR-Code auszudrucken und am Abholort für den Logistiker gut sichtbar anzubringen.

6 Lagerung, Entsorgung von Testprodukten

Lagerung

Bis zum Gebrauch müssen Test-Kits im verschlossenen/versiegelten Originalbeutel verbleiben. Sie dürfen nur bis zum Ablauf des Verfallsdatums verwendet werden. Die Tests/Testinhalte haben eine Haltbarkeit von 36 Monaten.

Für die Lagerung ist zu beachten:

- trocken und vor Licht geschützt lagern
- bei einer Temperatur von 0 °C – 40 °C

Entsorgung

Benutzte Proberöhrchen, die vom Fahrer nicht mitgenommen wurden, müssen vom Standort entsorgt werden. Sie sind recyclebar und können als „Plastik“ entsorgt werden. Bitte achten Sie darauf, dass sie gesammelt und sicher entsorgt werden.

7 Unterstützung bei Reklamationen/Fragen zur Lieferung

Das BMBWF stellt Ihnen folgende Produkte zur Verfügung und liefert diese direkt an Ihren Standort:

- Testsets
- Stickerbögen mit QR-Codes
- Säcke für die Proben

Details zu den Lieferungen erhalten Sie per Mail.

Überprüfung der Lieferungen

- Bitte prüfen Sie anhand der vom BMBWF übermittelten Lieferlisten, ob Sie die richtige Menge an PCR-Tests erhalten haben (pro Schüler/in und Woche ein Test).
- Wie schon bei den Antigen-Tests, steht Ihnen der BMBWF-Helpdesk auch bei den PCR-Testungen bei Fragen zur Lieferung/Reklamationen wieder zur Verfügung. Damit der BMBWF-Helpdesk für Sie schnellst- und bestmöglich eine Reklamation oder eine Nachlieferung beim Logistiker in die Wege leiten kann, benötigt er von Ihnen einige

Angaben. Daher bitten wir Sie, folgende Informationen für das Telefongespräch mit dem Helpdesk vorzubereiten bzw. diesem in einer Mail mitzuteilen:

- Ihre Schulkennzahl
- Zustellungsdatum – An welchem Tag haben Sie die Lieferung erhalten bzw. für welchen Tag war sie angekündigt?
- Was wurde von welchem Test Ihrer Meinung nach falsch geliefert/schadhaft geliefert (z. B. Röhrchen, Codes, ...?)

8 Allgemeine Fragen zum Produkt PCR-Test

Wie wird die Qualität der eingesetzten Materialien sichergestellt?

Der Inverkehrbringer unterliegt den gängigen österreichischen Vorschriften, insbesondere dem strengen Medizinproduktegesetz (MPG). Alle verwendeten Materialien müssen diesem entsprechen und eine CE-Kennzeichnung haben.

Benötigen Sie für die Durchführung des PCR-Test Schutzmaterial?

Für die Durchführung von PCR-Tests ist in der Regel kein Schutzmaterial für die Selbstanwendung vorgesehen. Jedoch können für Lehr- und Verwaltungspersonal, das bei der Testdurchführung unterstützt, Handschuhe bereitgestellt werden.

Wo wird die Flüssigkeit hergestellt? Wurde diese auf Verträglichkeit geprüft? Wenn ja, durch wen? Und wird die Qualität (Stichwort Verunreinigung) laufend geprüft?

Bei den Gefäßen handelt es sich um PET-Produkte aus der Lebensmittelindustrie und sie sind somit völlig ungefährlich. Die gespülte Lösung ist Trinkwasser mit Lebensmittel-Kochsalz versetzt, ebenfalls in Lebensmittelqualität. Versehentliches Verschlucken stellt somit kein Gesundheitsrisiko dar. Die Flüssigkeit wird in Österreich nach hohen Lebensmittel- und Medizinproduktstandards abgefüllt. Chargen werden geprüft und freigegeben.

Haftung

Für fehlerhafte Produkte bzw. Testkomponenten haftet der Hersteller bzw. Händler.

Darüber hinaus haftet der Bund grundsätzlich im Rahmen seiner Amtshaftung. Sollte sich ein Kind mit dem Röhrchen usw. verletzen, tritt die Schülerunfallversicherung ein. Lehrkräfte, Schulleitung und Verwaltungspersonal können nicht persönlich haftbar gemacht werden

9 Servicestellen für Schulen

Für Fragen zur Lieferung/Reklamation: BMBWF-Helpdesk

Sie erreichen den BMBWF-Helpdesk in gewohnter Weise per Mail unter selbsttest@logistikbmbwf.at sowie telefonisch unter der Nummer 0800/20 30 05 (Montag bis Freitag, 8 – 16 Uhr).

Für allgemeine Fragen zum PCR-Test: Servicestellen der Bildungsdirektionen

Siehe bitte Auskunftsstellen in den Bildungsdirektionen zum Download unter www.bmbwf.gv.at/allespuelt